UNIKLINIK RWTH AACHEN

PRESSEMITTEILUNG

Study Nurse: ein Beruf mit Zukunft

Clinical Trial Center der Uniklinik RWTH bietet berufsbegleitende Weiterbildung zur zertifizierten Study Nurse an

Aachen, 13.01.2014 – Mit dem jährlichen Zuwachs zugelassener Arzneimittel und Medizinprodukte nimmt auch die Bedeutung klinischer Studien zu. Diese dienen dazu, die neuen Produkte oder Medikamente auf ihre Wirksamkeit und Sicherheit zu prüfen. Zur Durchführung solcher Studien braucht es jedoch gut ausgebildetes Personal. Darum bietet das Clinical Trial Center (CTC-A) ab Ende März eine sechsmonatige berufsbegleitende Weiterbildung zur zertifizierten Study Nurse (Studienassistent/-in) an. Das Weiterbildungsangebot richtet sich vorrangig an Personen, die im medizinischen oder pflegerischen Bereich tätig sind, sowie an Studienassistenten/-innen mit erster Berufserfahrung.

Eine Study Nurse ist Experte für die Durchführung klinischer Studien und nimmt innerhalb des Studienteams eine bedeutende Rolle ein. Rekrutieren, Dokumentieren sowie die Betreuung von Patienten während der Studie und in der Nachsorge gehören ebenso zum Tätigkeitsfeld wie die Organisation und Koordination von Diagnostik, Labor, Probenversand, Prüfmedikation und Site Visits. Ein wichtiger Tätigkeitsschwerpunkt ist die Erhebung und die Dokumentation aller studienrelevanten Daten. Hierbei arbeitet die Study Nurse eng mit den Prüfärzten und dem Monitor zusammen. Auch die Vorbereitung und Begleitung von Audits und/oder Behördeninspektionen ist Aufgabe einer Study Nurse.

Weiterbildungsangebot: Qualifizierung und Lehrkonzept

Das Weiterbildungsangebot qualifiziert die Study Nurse dazu, die vom Prüfer delegierten prüfungsbezogenen Aufgaben innerhalb einer klinischen Studie eigenverantwortlich und eigenständig durchzuführen sowie den Studienprozess mit Hilfe von Instrumenten des Projektmanagements und der Qualitätssicherung zu optimieren. „Unser Angebot ist praxisnah, vielfältig, interessant und bietet gute Berufsperspektiven. Sowohl interne als auch externe Bewerber sind herzlich willkommen“, sagt Verena Deserno, Koordinierende Geschäftsführerin des CTC-A. Die sechsmonatige Weiterbildung besteht aus Präsenzphasen in drei Blöcken (á 5 Arbeitstage) mit insgesamt 105 Unterrichtseinheiten und zwei Selbstlernphasen zwischen den Präsenzblöcken mit einem Aufwand von jeweils ca. 36 Stunden (48 Einheiten á 45 Min.). Zudem stehen die Anfertigung einer Hausarbeit und eine zweiwöchige Hospitation in einem Studienzentrum inkl. Hospitationsbericht auf dem Programm. Nach erfolgreicher Teilnahme und Bestehen der Abschlussprüfung wird den Teilnehmern ein Zertifikat ausgehändigt.

UNIKLINIK RWTH AACHEN

Auf einen Blick

Kurstermine/-gebühren

2014: 31.03.-04.04.2014/ 30.06.-04.07.2014 / 22.-26.09. 2014
2014/15: 24.-28.11.2014 / 23.-27.02.2015/ 18.-22.05.2015

Die Gesamtgebühr beträgt 2.880 Euro inkl. MwSt. und umfasst sämtliche Unterrichtsmaterialien. Unterkunft und Reisekosten sind nicht enthalten.

Anmeldung

Bei Interesse erbitten wir Ihre schriftliche Anmeldung per E-Mail mit den üblichen Bewerbungsunterlagen - (kurzes Motivationsschreiben, Lebenslauf inkl. Angaben zu Sprach- und PC-Kenntnissen und bisherige Erfahrung in klinischen Studien sowie Kopien von den wichtigen Zeugnissen und Abschlüssen).Weitere Informationen erhalten Sie mit unserer Anmeldebestätigung per E-Mail. Wir bitten um eine verbindliche Anmeldung bis drei Wochen vor Kursbeginn.

Weitere Informationen bei:

Universitätsklinikum Aachen, AöR
Clinical Trial Center Aachen (CTC-A)
Dipl.-Biol. Verena Deserno, M.A.
Koordinierende Geschäftsführerin CTC-A
Tel.: 0241 80-89021
vdeserno@ukaachen.de
Website CTC-A: http://bit.ly/KH3XGO

Universitätsklinikum Aachen (AöR)
Dr. Mathias Brandstädter
Leitung Unternehmenskommunikation
Pauwelsstraße 30
52074 Aachen
Tel.: 0241 80-89893
Fax: 0241 80-3389893
mbrandstaedter@ukaachen.de

Über die Uniklinik RWTH Aachen (AöR)

Die Uniklinik RWTH Aachen verbindet als Supramaximalversorger patientenorientierte Medizin und Pflege, Lehre sowie Forschung auf internationalem Niveau. Mit 34 Fachkliniken, 25 Instituten und fünf fachübergreifenden Einheiten deckt die Uniklinik das gesamte medizinische Spektrum ab. Hervorragend qualifizierte Teams aus Ärzten, Pflegern und Wissenschaftlern setzen sich kompetent für die Gesundheit der Patienten ein. Die Bündelung von Krankenversorgung, Forschung und Lehre in einem Zentralgebäude bietet beste Voraussetzungen für einen intensiven interdisziplinären Austausch und eine enge klinische und wissenschaftliche Vernetzung.
Rund 6.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen für patientenorientierte Medizin und eine Pflege nach anerkannten Qualitätsstandards. Die Uniklinik versorgt mit 1.240 Betten rund 47.000 stationäre und 153.000 ambulante Fälle im Jahr.

PRESSEMITTEILUNG